

Klaus Luder

**Neues
öffentliches**

Rechnu

**Anforderungen, —
Konzept, Perspektiven!**

Inhalt

1	Weshalb bedarf es einer Reform des Haushalts- und Rechnungswesens der öffentlichen Hand?	7
1.1	Merkmale und Defizite der Kameralistik	7
1.2	Anlässe und Zwecke einer Reform des Haushalts- und Rechnungswesens	12
1.3	Reformansätze in Deutschland	13
1.4	Rechtsgrundlagen	17
2	Der internationale Kontext	21
2.1	Wirkungen internationaler Kontextfaktoren	21
2.2	Reformen des Haushalts- und Rechnungswesens in ausgewählten Ländern	24
2.2.1	Überblick	24
2.2.2	Parallelsysteme	28
2.2.3	Gestufte Systeme	30
2.2.4	Integrierte Systeme	32
3	Konzept für ein Output- und ressourcen-orientiertes Haushalts- und Rechnungswesen	34
3.1	Anforderungen und Bestandteile	34
3.2	Finanzielles Rechnungswesen	38
3.2.1	Grundsätze ordnungsmäßiger öffentlicher Buchführung (GoöB)	38
3.2.2	Struktur und Inhalt der Rechnungen	42
3.2.2.1	Überblick	42
3.2.2.2	Ergebnisrechnung	43
3.2.2.3	Vermögensrechnung	47
3.2.2.4	Finanzrechnung	53
3.3	Kosten- und Leistungsrechnung	57
3.3.1	Überblick	57

3.3.2	Kostenrechnung	60
3.3.3	Leistungsrechnung	67
3.4	Haushaltswesen	69
3.4.1	Überblick	69
3.4.2	Inputplanung	70
3.4.2.1	Gesamthaushalt	70
3.4.2.2	Teilhaushalte	79
3.4.2.3	Schlüsselaggregate und Deckungsregeln	85
3.4.3	Outputplanung	88
3.4.3.1	Gegenstand	88
3.4.3.2	Leistungsarten und Leistungsindikatoren	90
3.4.3.3	Strukturierung der Outputinformationen und Verknüpfung mit dem Ressourceninput	92
	Gelöste und ungelöste Probleme eines output- und ressourcenorientierten Haushalts- und Rechnungswesens	98
	Abkürzungen	102
	Literatur	103